

Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß §§ 17, 18 des EKD-Datenschutzgesetzes (DSG-EKD) für Beschäftigte

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle sind wir,
Paul Gerhardt Stift zu Berlin, Müllerstr. 56-58, 13349 Berlin, Tel.: +49 30 45005101;
E-Mail.: info@paulgerhardtstift.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie folgendermaßen:
Anschrift wie oben, bzw.
Dipl.-Ing. Michael Huhn, Müllerbrunnenstr. 5, 01187 Dresden
E-Mail: huhn@jhcon.de

2. Datenquellen und Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir aus dem bestehenden Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen erhalten haben. Diese Daten haben wir direkt von Ihnen in der Regel im Verlauf des Einstellungsverfahrens erhalten. Weiterhin verarbeiten wir Daten, die zur Abwicklung eines sicheren Geschäftsbetriebes unserer Einrichtungen mit unseren Lieferanten und Kunden erforderlich sind.

Konkret werden von uns folgende personenbezogene Daten:

- Mitarbeiterstammdaten (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
 - Abrechnungsdaten (z. B. Entgelt, Steuermerkmale wie Steuerklasse, Angaben zur Sozialversicherung und Krankenkasse)
 - Angaben zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang und Ihrer Entwicklung während der Beschäftigung und Qualifikationen
 - Planungsdaten
 - Zutritts – und Zeiterfassungsdaten
 - IT-Nutzungs- und Zugangsdaten
 - die betriebliche Zuordnung
 - betriebliche Kontaktdaten
 - ggf. betriebl. Unfallmeldungen
 - ggf. Angaben zu körperlichen Einschränkungen
 - teilweise auch Gesundheitsdaten im Rahmen eines betrieblichen Eingliederungsmanagements
 - Bewerbungsunterlagen
 - Angaben zu Qualifikationen und Fortbildungen sowie Leistungseinschätzungen im Rahmen des Personalmanagements
 - Lebenslauf
 - Aufzeichnungsdaten aus dem Betrieb von Videoüberwachungsanlagen
- verarbeitet.

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Vom Paul Gerhardt Stift zu Berlin werden Ihre personenbezogenen Daten im Wesentlichen im Zusammenhang mit Ihrem Beschäftigtenverhältnis in Erfüllung des Arbeitsvertrages in unseren Einrichtungen zu Zwecken der Personalverwaltung, -einsatzes und -führung verarbeitet. Dies schließt die Verarbeitung personenbezogener Daten von Bewerbern ein. Die Grundlage dazu bildet § 49 DSG-EKD.

In Erfüllung gesetzlicher Regelungen wie z. B. die gesetzlich verpflichtende Weitergabe von Daten an Sozial- und Rentenversicherungsträger, zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit, zur Gewährleistung des Arbeitszeitgesetzes usw. werden Ihre personenbezogenen Daten i. S. d. § 6 Zif. 1 DSG-EKD verarbeitet.

Weiterhin sind einige wenige Ihrer personenbezogenen Daten zur Vertragsabwicklung von Kundenaufträgen aus einem berechtigten Interesse unserer Einrichtungen in Abwägung mit Ihren Persönlichkeitsrechten notwendig. Deshalb werden dazu i. d. R. nur der Name und die geschäftlichen Kontaktdaten verwendet.

Die rechtliche Grundlage dazu bildet § 6 Zif. 8 i. V. m. § 6 Zif. 3 DSG-EKD.

Um unsere betrieblichen Abläufe nachweislich sicher zu gestalten und Sachbeschädigungen und Diebstählen vorzubeugen bzw. diese im Schadensfall dokumentieren zu können, betreiben wir eine gekennzeichnete Videoüberwachungsanlage. Diese Datenerhebung basiert auf § 6 Zif. 8 i. V. m. § 6 Zif. 3 DSGVO bzw. § 52 DSGVO.

Sollten für Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Einwilligungen nach § 6 Zif. 2 DSGVO notwendig sein, werden diese gesondert eingeholt.

Weitere Regelungen zum sicheren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten sind in unseren Dienstvereinbarungen enthalten.

4. Datenweitergabe

Ihre Daten geben wir nicht an unberechtigte Dritte weiter.

Es werden jedoch im erforderlichen Umfang Daten im Rahmen der Personalverwaltung und Abwicklung von Kundenaufträgen an

- öffentliche Stellen (z. B. Sozialversicherungsträger)
- Finanzunternehmen (Lohn- und Gehaltszahlungen)
- Berufsgenossenschaft
- Vertragspartner als Lieferanten oder für Kundenaufträge
- externe Auftragnehmer entsprechend § 30 DSGVO
- gemeinsam Verantwortliche entsprechend § 29 DSGVO mitgeteilt.

5. Drittlandstransfer oder Weitergabe an internationale Organisationen

Die Datenübermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen ist nicht vorgesehen.

6. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten von Ihnen werden zu den unter Ziffer 3. genannten Verwendungszwecken solange gespeichert, wie dies für ihre Erfüllung erforderlich ist. Die Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten richtet sich in den meisten Fällen nach den Regelungen aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB), Handelsgesetzbuch (HGB), Sozialgesetzbuch (SGB) und der Abgabenordnung (AO). Diese Daten werden daher nach Ablauf der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht betroffen sind, werden sie gelöscht, wenn die Zweckbestimmung entfällt.

Videoüberwachungsdaten werden nach 3 Tagen gelöscht.

7. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben gegenüber dem Paul Gerhardt Stift zu Berlin das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 19 DSGVO), die bei uns verarbeitet werden. Weiterhin haben Sie ein Recht auf Berichtigung (§ 20 DSGVO), Löschung (§ 21 DSGVO) bzw. auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 22 DSGVO) und ein Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 24 DSGVO).

Es besteht weiter jederzeit ein Beschwerderecht bei der jeweiligen Aufsichtsbehörde zum Datenschutz nach § 46 DSGVO. Dazu wenden Sie sich bitte an

Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD Außenstelle Berlin
Invalidenstraße 29
10115 Berlin
Telefon: +49 (0)30 20051570; Fax: +49 (0)30 200515720
E-Mail: ost@datenschutz.ekd.de

8. Ihre Widerspruchsrechte

Haben Sie für die Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung erteilt (i. S. v. § 11 DSGVO), besteht das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. § 6 Zif. 8 i. V. m. § 6 Zif. 3 DSGVO stützen, können Sie nach § 25 DSGVO gegenüber uns aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation für Sie ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Für Anliegen in dieser Art nutzen Sie bitte die oben genannte Adresse der verantwortlichen Stelle.

9. Erforderlichkeit der Datenbereitstellung

In der Regel sind Ihre Angaben für die Erfüllung des Arbeitsvertrages, gesetzlichen Anforderungen und zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses zwingend erforderlich. Ohne Ihre Angaben kann das Beschäftigungsverhältnis nicht ordnungsgemäß abgewickelt werden, was bis zur Aufhebung des Arbeitsvertrages bzw. der Nichtleistung von Zahlungen führen könnte.

Stand: Dezember 2021